

Presseinformation

Nr. 01/2016 vom 25. Januar 2016

YOLO – Das haben wir draus gemacht!

Auf Grundlage eines 2013 getroffenen Beschlusses des Deutsch-Tschechischen Jugendrats beschäftigten sich die Koordinierungszentren Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch – Tandem zwei Jahre lang mit dem Thema „Gesundes Aufwachsen“ in der grenzübergreifenden Zusammenarbeit. Bilanz zogen die beiden Büros mit rund 40 Gästen bei einer Abschlussveranstaltung am 22.01.2016 in der Repräsentanz des Freistaates Bayern in Prag.

Matthias Fack, Präsident des Bayerischen Jugendrings (BJR), sagte in seinem Grußwort: „Auch wenn der Schwerpunkt abgeschlossen wird, knüpft Tandem weiterhin an das Thema ‚Gesundes Aufwachsen‘ an.“ Das spiegelt sich beispielsweise wider in der Befassung mit der grenzübergreifenden Drogenprävention. Michal Urban, Direktor der Jugendabteilung am tschechischen Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport und Vorsitzender des Deutsch-Tschechischen Jugendrates, begrüßte die thematische Schwerpunktsetzung. Diese habe die deutsch-tschechische Kooperation, die er als modelhaft bezeichnete, um ein Thema bereichert, das für die Tschechische Republik große Bedeutung besitze. Gesundheitsbezogene Zahlen bei Kindern und Jugendlichen in Bezug auf Übergewicht sowie Tabak- und Alkoholkonsum erscheinen im europäischen Vergleich problematisch. Auch Dorothee Jäckering, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, zog eine positive Bilanz der veränderten Gestaltung der deutsch-tschechischen Kooperation. Tatsächlich wurden im Rahmen der Befassung mit dem Schwerpunktthema nicht nur Fragen der Ernährung und Bewegung, sondern auch psychische und soziale Aspekte beleuchtet. In die thematische Auseinandersetzung mit einbezogen wurden nicht nur Träger der Jugendarbeit, sondern auch Expert/-innen und Fachleute aus dem Gesundheitsbereich.

Aufgrund der positiven Ergebnisse arbeiten die beiden Tandem-Büros bereits an der konzeptionellen Ausarbeitung eines weiteren Schwerpunktthemas, das sich den Inhalten transnationale Erinnerungsarbeit und politische Bildung widmen wird.

Thomas Rudner, Leiter Tandem Regensburg, betonte die wichtige Rolle der deutsch-tschechischen Kooperation auf der Ebene der Jugendarbeit für die Beziehungen zwischen den beiden Nachbarländern. So ließen



Tandem

Koordinierungszentrum
Deutsch-Tschechischer
Jugendaustausch

Koordinální centrum
česko-německých
výměn mládeže

Presseinformation

Seite 2 der Presseinformation 01/2016 vom 25. Januar 2016

sich abseits der diplomatischen Bühne kontroverse politische Themen wie Flucht und Asyl in der jugendpolitischen Zusammenarbeit in unaufgeregter Weise grenzübergreifend behandeln.

Tandem unterstützt Jugendleiter/-innen und Lehrkräfte bei Aktivitäten des Jugend- und Schüleraustauschs zwischen Deutschland und Tschechien. Tandem arbeitet bundesweit und grenzüberschreitend und unterhält Büros in Regensburg und Pilsen.

Pressekontakt: Petula Hermansky, +49 941 585 57-17, hermansky@tandem-org.de

